



Lehrgangsinformationen / Curriculum zertifizierte/r Hundetrainer/in Level 1 / Basic Kynologische Fachkraft Certified Professional Pet Dog Trainer Level 1 Basic / Cynological Expert

Kursinfo

ATVT-Lehrgang

Blended Learning (Live-Webinare, Praktika, schriftliche Begleitunterlagen, Pflichtbuch)

Der Lehrgang kann jederzeit begonnen werden.

Beschreibung

Wichtige Bestandteile dieses Lehrganges ist die Vermittlung von Wissen zur Kommunikation des Hundes, zu den Lerntheorien, zu verschiedenen modernen und tierschutzgerechten Erziehungsmethoden, -möglichkeiten und -grenzen, zu rassebedingten Wesensmerkmalen, zur Ausarbeitung von Trainingsmodellen und zur Rechtslage hinsichtlich Hundehaltung und Tierschutz. Ein besonderes Augenmerk wird auf die Förderung des Verständnisses der Tierhalter für die Bedürfnisse von Hunden und auf die Stärkung der Beziehung zwischen Hund und Hundehalter gelegt. Das Erstellen von Trainingsprogrammen sowie begleitende Coachingtätigkeit bei der Umsetzung und Durchführung durch die Hundebesitzer ist Aufgabe der Hundetrainer.

Oft wurzelt sogenanntes "Problemverhalten" in einer nicht bzw. nicht korrekt durchgeführten Erziehung des Hundes, die Arbeit von HundetrainerInnen besteht daher auch in der Prävention von Problemverhalten bei Hunden. Der Lehrgang berechtigt nicht dazu, im Namen des SzTVT in Bereichen des Hundesports und der Verhaltensberatung für Hunde tätig zu werden. Eine Kooperation zwischen Hundetrainern und Verhaltensberatern ist wünschenswert.

Ausbildungsvoraussetzung

Siehe Infomappe für alle Lehrgänge. Ist das Wissen eines Hundehalters nicht gegeben, wurde noch nie eine Hundeschule besucht, bieten wir ein „Einführungspaket“ an. Bitte wenden Sie sich in dem Fall an das Office.

Ausbildungsziele

Vermittlung von fundiertem Wissen in Theorie und Praxis im Hinblick auf die Ausbildungsinhalte sowie Vermittlung von praktischem Wissen, Kenntnissen und Fähigkeiten, die es ermöglichen, das erworbene Wissen in der Praxis umsetzen zu können.

Tätigkeitsfeld

Erstellung von praxisbezogenen, praktikablen Trainingsvorschlägen, praktisches Training mit Hunden und Hundehaltern (vorwiegend in einer Hundeschule, Gruppentraining). Beratende Aufgaben in Bezug auf Aufzucht, Ernährung, Gesundheit und Haltung von Hunden. Die Leitung einer Mensch-Hunde-Gruppen erfordert von HundetrainerInnen große soziale Kompetenz und ein hohes Maß an Flexibilität und Vielseitigkeit.

Zukünftige Tätigkeitsbereiche u.a.

- Beratung von Hundehaltern im Bereich Erziehung und Training
- Leitung von Hundeschulen, Trainingszentren, Hundepensionen und Zuchtstätten
- Tätigkeit bei Leistungsprüfungen
- Fortbildungstätigkeit für Hundetrainer, Erziehungsberater, Dogsitter
- **bei Level ups mögliche Karrierechancen als zukünftige/r Kooperationspartner/in des SzTVT**

Lehrgangsabschluss / Prüfungen

Der Lehrgang schließt mit einer schriftlichen Online-Prüfung (zwei Teile), einer praktischen Prüfung mit dem eigenen Hund (TOP) und einer mündlich/praktischen Prüfung mit Kundenhund (TAP T) ab. Der positive Lehrgangsabschluss wird mittels Zertifikat bestätigt und Sie erhalten einen Lehrgangsabschlussbericht zur Ausbildung.

Infos zur TOP: Sie können zwischen einer Unterordnungsprüfung (TOP A) und einer Prüfung mit Übungen zu anderen Hundesportarten (TOP B) wählen. Steht Ihnen kein eigener Hund zur Verfügung, kann die Prüfung mit einem Hund aus dem Tierschutz oder von Verwandten/Bekanntem abgelegt werden. Zur Vorbereitung auf die Prüfung werden fakultativ Kurse angeboten.

Nachweisbare Vorkenntnisse

Wenn Vorkenntnisse hinsichtlich Theorie und/oder Praxis nachgewiesen werden können, können diese eventuell für den Lehrgang angerechnet werden.

Dies ist eine Kann-Bestimmung, d.h. es obliegt dem SzTVT, ob Vorkenntnisse als anrechenbar anerkannt werden oder nicht und in welchem Umfang. Es besteht kein Anspruch auf Anrechnungen. Anrechenbare Vorkenntnisse können z.B. sein:

- Begonnene/abgeschlossene (Trainer-) Ausbildung bei einem anderen Anbieter,
 - absolvierte theoretische Fortbildungen (z.B. Seminare, Webinare),
- Vorkenntnisse sind in schriftlicher Form nachzuweisen (z.B. Teilnahmebestätigung, Abschlusszertifikat, Prüfungsbestätigung etc.). Genaue Inhalte und Umfang (Zeitdauer, ECTS o.ä.) müssen ersichtlich sein.

Modularer praxisorientierter Unterricht

Der Lehrgang ist mit praxisorientiertem Unterricht kombiniert, bei dem theoretisches Wissen vertieft und in der Praxis umgesetzt wird. Der Unterricht wird zu einem großen Teil bei der Lehrgangsleiterin Mag. Vivien Cooksley, absolviert. Damit wird auch die gute Kommunikation zwischen SchülerInnen und Leitung gefördert. Alle Praxisteile werden nie mit dem eigenen Hund absolviert, sondern immer mit fremden Hunden –Ziel ist es, fremde Hunde und deren BesitzerInnen zu trainieren.

Inhalt	Form
Ausdrucksverhalten des Hundes	Live-Webinar
Praktisches Arbeiten mit Hunden, Lerntheorien / Theorie	Live-Webinar
Praktisches Arbeiten mit Hunden / Praxis	vor Ort
Handling, Timing / Theorie	Live-Webinar
Handling, Timing / Praxis	vor Ort
Stress und Stressmanagement bei Hunden	Live-Webinar
Gangbild, Fitness	Live-Webinar
Informationen zu Welpen	Live-Webinar
Informationen zu Junghunden	Live-Webinar
Hundesport Theorieblock 1 (4 Hundesportarten)	Live-Webinar
Hundesport Theorieblock 2 (4 Hundesportarten)	Live-Webinar
Hundesport Theorieblock 3 (4 Hundesportarten)	Live-Webinar
Hundesportart Praxis, eine Sportart nach Wahl	vor Ort
Hundesportart Praxis, eine Sportart nach Wahl	vor Ort
Praxistag mit Kunden	vor Ort
Praxistage (2x) mit Kunden / inkl. Videoanalysen	vor Ort
Information TOP A oder B	Live-Webinar
Prüfungsvorbereitung Trainer	Live-Webinar

Live-Webinar: Unterricht, der via Zoom angeboten wird.

vor Ort: Unterricht, der vor Ort in Niederösterreich Korneuburg angeboten wird.

Sportarten: Es handelt sich um die Vermittlung von Basiswissen in Theorie und Praxis.

Pflicht-Theorie: zwölf Sportarten, **Pflicht-Praxis:** zwei Sportarten.

Bei einigen Sportarten werden fakultativ auch Level ups angeboten.

Lehrgangsbeschreibung

Lehrgangslaufzeit	12 Monate
Lehrgangskosten Österreich, EU-Raum	5.260,00 € Einmalzahlung oder 10 Raten á 550,00 € (5.500,00 €)
Zusatzkosten	2 Pflichtbücher ca. 115,00 €
Lehrgangsabschluss / Prüfungen	Klausur (online), praktische Prüfungen TOP und TAP-T
Begleitunterlagen in pdf	12 Begleitunterlagen
UE + LE all inclusive	1429
Wochenbelastung all inclusive	22 Stunden
ECTS all inclusive	42,88
Inhaltsübersicht der Begleitunterlagen:	
<p>Tierphysiologie, Grundlagen der Genetik, Verhaltensökologie, Evolution Lernen und Gedächtnis, Definition und Ursache von Verhalten, Verhaltensweisen und –entwicklung, Basiswissen zum Wolf (Verhalten, Rudelstrukturen, Rangordnung, Soziogramm), Domestikation, Verhaltensvergleich Wolf/Hund, kommunikative optische Signale und Ausdruckssequenzen Wolf/Hund, Verhaltensbiologie (Grundlagen, Ethogramm, optisches Ausdrucksverhalten beim Hund), Verhaltensentwicklung beim Hund, Lerntheorien, Haltung und Erziehung des Hundes, Einsatz nonverbaler Kommunikation beim Hund, olfaktorische und taktile Kommunikation sowie Lautäußerungsverhalten, Mensch-Hund-Beziehung (Sozialisation, Bindung, hundliche Aggression gegen Menschen), Mehrhundehaltung, Hilfsmittel im Training, Trainingsgestaltung (Welpen, Junghunde, erwachsene Hunde), Wahrnehmung, Aktion und Reaktion, Distanzen im Training, Grundpersönlichkeiten beim Hund, die drei Charaktere beim Hund, Einfluss von Fellfarben, Big 5, Rassekunde, Anatomie/Physiologie, Neurophysiologie, Stress- und management, Ernährung, Ethik und Verpflichtungen im Beruf, Konzepte u.a. Liebi, ABC; Tipps für die Selbständigkeit (Erstgespräch, Unternehmensgründung, Didaktik, Rhetorik und Präsentationstechniken), Tipps für die Selbständigkeit (Eröffnung einer Hundeschule).</p>	

Betreuung während des Lehrganges

Lehrgangsheiterin

Ihre Lehrgangsheiterin, Mag. Vivien Cooksley, kann etliche unterschiedliche Ausbildungen und viele Jahre praktische Erfahrung vorweisen und ist darauf bedacht, nach wissenschaftlichen Erkenntnissen zu unterrichten. Weiters spricht Frau Mag. Cooksley fünf Sprachen, d.h. z.B. auch englischsprachende SchülerInnen sind bei ihr bestens aufgehoben. Die Lehrgangsheiterin betreut Sie bei fachlichen Fragen.

Memberseite

Es gibt eine eigene Memberseite des SzTVT. Dort sind alle Informationen zu den Lehrgängen gesammelt und können jederzeit abgerufen werden.

WhatsApp-Gruppe

Es gibt eine WhatsApp-Gruppe der Lehrgangsheiterin für Studierende des SzTVT. Dort können Erfahrungen ausgetauscht und Fragen gestellt werden.

Fakultative Angebote

Von der Lehrgangsheiterin werden unterschiedlichste fakultative Fortbildungen und Prüfungsvorbereitungen in Theorie und Praxis angeboten. Bei manchen Angeboten können Stunden für die allgemeinen Praxisstunden angerechnet werden.

Weiters können Zusatzqualifikationen erworben werden, wie z.B. Tricktrainer/in, Doggyfit-Trainerin.

Level up - Never stop learning!

Nach positivem Abschluss Level 1 sind Upgrades bis Level 4 möglich.

Für ein Level up sind diverse Fortbildungen (Praxis/Theorie, Pflicht/Wahl) nötig.

Mehr Wissen bietet die Möglichkeit, sich durch höhere Kompetenz von der Konkurrenz abzusetzen und Kunden langfristig und nachhaltig an sich zu binden.

Ab Erreichung Level 2 und damit verbundener ausreichender Praxiszeit kann die Zertifizierung ACPD-T-I (Austrian Certified Professional Dog Trainer-Instructor) beim ÖBdH angestrebt werden. Weiters bietet sich bei Level ups die Möglichkeit einer Kooperation mit dem SzTVT / der ATVT.

Weiters gibt es sehr viele Weiterbildungsmöglichkeiten, z.B. zum Doggyfit Fitness- und Bewegungstrainer für Hunde, Webinarreihe Ernährung für Hunde, einsetzbare Aromaöle etc.

Aufstockung zum/zur dipl. Verhaltensberater/in nach abgeschlossenem Hundetrainerlehrgang

Wurden der Trainerlehrgang Level 1 beim SzTVT absolviert, ist später die Aufstockung zum Verhaltensberater für Hunde möglich.

Leider gibt es immer noch viele, die der Meinung sind, dass ein Hundetrainer gleichzeitig ein Verhaltensberater für Hunde ist. Dem ist jedoch nicht so! Das Wissen um Problemverhalten, dessen Ursprünge und Beeinflussungen und der damit verbundenen neurophysiologischen Vorgänge sowie das Wissen um die korrekte Umsetzung des notwendigen Trainings ist ein sehr umfassendes Gebiet. Selbstüberschätzung in diesem Bereich kann Leid und Probleme für Hundebesitzer und Hunde verursachen.

Prüfung zum/zur tierschutzqualifizierten Hundetrainer/in Messerli Forschungsinstitut

Nach positivem Abschluss kann man zur Prüfung des Messerli Instituts antreten. Wir bereiten auf diese Prüfung vor (Theorie, Praxis). Bei Erreichen der Mindest-Teilnehmerzahl kann die Prüfung, durch Kooperation mit dem Messerli Institut, auch in unserer Trainingshalle abgelegt werden (die PrüferInnen kommen vor Ort, Vorteil da der Hund die Halle bereits kennengelernt hat).

Weitere allgemeine Informationen finden Sie in der Infomappe zu allen Lehrgängen, sowie in den AGB bzw. LVB (Homepage SzTVT, Impressum).

Wir freuen uns darauf Sie als Schüler/in begrüßen zu dürfen!

Stand September 2024